



Eine gute Nachbarschaft ist, wenn ...

Ein jeder hat Nachbarn. Das Leben wird angenehmer und einfacher, wenn die Nachbarschaft funktioniert. Das betrifft Einzelpersonen wie Gemeinden. Bottmingen und Binningen sind ein gutes Beispiel dafür.

Selbstverständlich fühlt man sich als, oder ist man, Bottminger. Und ist stolz aufs Dorf. Auf die Lebensqualität in einer Gemeinde, in welcher alle Dienstleistungen sichergestellt sind.

Es gibt Bereiche, die kommunal-überschreitend sind. Denken wir an die Musikschule Binningen-Bottmingen (BiBo berichtete des öftern) oder an die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen.

Als Urs Liechti vor einigen Jahren das Amt des Präsidenten des Gewerbevereines Binningen übernahm, war es ihm ein Anliegen, auch die Klein- und Mittelunternehmer (KMU) des Nachbarortes (eben Bottmingen) zu integrieren. Im letzten Jahr fand erstmals in «Bottmige» (im Kütschlihof) die ordentliche Generalversammlung von KMU Binningen-Bottmingen statt. Heute zählt KMU Binningen-Bottmingen rund 150 Mitglieder, davon gut zehn Prozent Bottminger Firmen. Es sei die spitze Bemerkung erlaubt, dass es durchaus mehr sein könnten ...

Am letzten Samstag fand in Binningen ein Anlass statt, der auch von vielen Bottminger besucht wurde. «75 Joor Drämmli Binnige-Basel» war Grund genug, um die ganze Binninger Hauptstrasse, von Kreisel (Dorenbach) zu Kreisel (Kronenmattplatz), in eine einzige Festhütte zu verwandeln.

Und BiBo erfuhr, dass die Vorbereitungen für die «GABB 10» (Gewerbeausstellung Binningen-Bottmingen) bereits in vollem Gange sind. Mit der Präsenz der Bottminger Gewerbetreibenden, welche zur (grossen) Nachbargemeinde Binningen ein superbes nachbarschaftliches Verhältnis haben.

Georges Küng



Stefan Huber (links) ist der OK-Präsident der Gewerbeausstellung Binningen-Bottmingen, welche im nächsten Jahr über die Bühne gehen wird. Urs Liechti ist der engagierte Präsident von KMU Binningen-Bottmingen.



Der Standort ist in Binningen, doch man ist ebenso für die Bottminger stets da: das Raiffaisen-Team Roman Meier, Margrith Stöckli, Katharina Steffen und Christian Bittera (von links).
Fotos: Küng



Anne Fonjallaz (Hotel im Schlosspark) bewies am Grill fachmännische Künste, während Alexandra Furrer und Nicole Hofer (rechts) am Stand von «Sutter Begg» feinste Backwaren und Fruchtsäfte anboten.



4. Openair

Wir haben im Mai 2009 auf die Gründung von «Förderverein Openair Bottmingen – für Kinder in Not» (FOB) aufmerksam gemacht. Und in den letzten Ausgaben hat Olivier Bieli, (Mit-)Gründer und nimmermüder Enthusiast des Bottminger Openair, die Leserschaft auf die vierte Auflage dieses Musikevents aufmerksam gemacht.

Heute verraten wir unseren Lesern, dass Janina Martig (28, Bild) aus Oberwil als Patin diese Benefiz-Veranstaltung unterstützt und am 5. und 6. September, wenn das 4. Openair Bottmingen auf dem Burggarten-Areal über die Bühne geht, präsent sein wird. BiBo ist stolz, dass wir es waren, welche das heutige Topmodell als eines der ersten medial vorstellen durften.

Das 4. Openair ist nicht nur für alle Musikfans der Region ein MUST, sondern die ganze familiäre Atmosphäre verleiht diesem Event eine ganz spezielle Note. BiBo wird in zwei Wochen auf diesen Anlass (Motto: Kultur fühlen, Kultur spüren, Kultur leben) näher eingehen und animiert schon jetzt all seine Leser, egal ob Kids, Jugendliche oder schon ältere Semester, sich das übernächste Wochenende frei zu halten.

Georges Küng



Topmodel Janina Martig aus Oberwil setzt sich für das 4. Openair Bottmingen zu Gunsten der Strassen- und Waisenkinder in Manglaralta (Ecuador) ein.
Foto: zVg (Bieli)

Kirche

Bitte bringt doch das Fleisch oder die Wurst für den Grill selber mit. Für die Beilagen und das Getränk wird das Kinderkirche-Team besorgt sein. Damit wir den Anlass besser planen können, wären wir froh um eine Anmeldung bei Pfarrerin Franziska Eich Gradwohl, Tel. 061 425 70 55, franziska.eich@kgbb.ch. Für das Kinderkirche-Team

Pfrn. Franziska Eich Gradwohl

Matinée um elf:

Verletzte Seelen

In der Matinée um elf vom 23. August steht ein litauisches Märchen im Mittelpunkt, das von einer früh verletzten Seele erzählt. Das Märchen und die nachfolgenden Gedanken dazu sowie die heilsame Kraft der Musik nehmen uns mit auf den Weg, der aus dieser Verletzung heraus zu neuen Lebensmöglichkeiten führt.

Die musikalische Begleitung wird Akzente setzen und Raum geben, um den eigenen Bildern nachzuspüren.

Hanna Hadorn ist analytische Psychologin und Psychotherapeutin mit eigener langjähriger Praxis in Zürich. 2006 ist ihr Buch «Frühverletzte Seelen – Wie Märchen Halt geben» im Patmos-Verlag erschienen.

Sophia Bohren ist Musikerin und Musiktherapeutin. Sie lebt in Meilen und arbeitet als Musiktherapeutin in eigener Praxis und in verschiedenen Institutionen im Raum Zürich.

Die Matinée um 11 findet am **Sonntag, 23. August, um 11 Uhr** in der Paradieskirche Binningen statt.

Vanessa Schlup

Ökum. Jodler-Gottesdienst

Sonntag, 23. August, 11.15 Uhr beim Hundesport Binningen

Der Jodlerklub Alphüttli führt am **21./22. August** im Areal des Hundesport Binningen

gen seine zehnte traditionelle öffentliche Jodlerchilbi mit Festwirtschaft und volkstümlicher Musik durch.

Wie in den letzten Jahren findet am Sonntag nach dem «Buurezmorge» (ab 9 Uhr) um 11.15 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst mit Liedern aus der Jodlermesse, gesungen vom Jodlerklub Muttenz unter der Leitung von Ursi Brunner, statt.

Der Gottesdienst wird von Jürgen Roos von der katholischen und Benedikt Gyssler von der reformierten Kirchgemeinde gestaltet.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen gemütlichen und stimmungsvollen Tag am idyllischen Waldrand.

Jürgen Roos und Benedikt Gyssler

Von der Hilfe zum Leben zur Hilfe zum Sterben

Das Ethische Forum Binningen-Bottmingen konnte Prof. Daniel Hell aus Zürich für einen Vortrag nach Binningen einladen. Prof. Hell war bis 2009 ärztlicher Direktor an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich und ordentlicher Professor für klinische Psychiatrie an der Universität Zürich. Ab 2009 ist er leitender Arzt des Kompetenzzentrums für Depression und Angst an der Privatklinik Hohenegg. Er ist Mitglied der Nationalen Ethikkommission im Bereich Humanmedizin. Prof. Hell ist als Autor von medizinischen Fachbüchern, aber auch von Büchern über die Wüstenväter bekannt geworden. Am **Donnerstag, 27. August**, wird er über das Thema «Von der Hilfe zum Leben zur Hilfe zum Sterben» sprechen: Die Hightech-Medizin erfordert als Ergänzung eine Hightouch-Medizin, denn gerade der alte, sterbende Mensch braucht achtsame Zuwendung. In der anschließenden Diskussion werden

Vertreterinnen des Personals vom «Hospiz zum Park» in Arlesheim von ihrer Arbeit berichten.

Donnerstag, 27. August, 20 Uhr, Saal Kirchgemeindehaus Paradies, Binningen. Eintritt frei, Kollekte.

«Adiemus»

lautet der vielversprechende Titel des nächsten Musikprojektes der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen.

Das nächste Musikprojekt wird ein ganz besonderes sein. Nicht nur, dass live zur Musik «Adiemus» eine Laser-Show in den Kirchenraum projiziert wird, für dieses Projekt wird zusätzlich zu dem bereits bewährten «Nuevo Proyecto» ein neuer Jugendprojektchor «Kayama» ins Leben gerufen.

Der Projektchor «Nuevo Proyecto» startet am **Samstag, 10. Oktober, von 9 bis 11 Uhr** in der Kirche Bottmingen. Es sind alle bisherigen sowie auch neue Mitglieder herzlich eingeladen. Eine spezielle Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbeikommen und mitmachen.

KAYAMA – der neue Jugendprojektchor – sucht Mitglieder

Wie einige von euch schon wissen, brauche ich für dieses grosse Singprojekt einen speziellen Chor. Hierzu gründe ich den Jugendprojektchor «KAYAMA» und freue mich, dass du Lust hast, dabei zu sein.

Das Konzert wird von einer Band, einem Orchester, einer Solistin, den Chören «Nuevo Proyecto» und «KAYAMA» gestaltet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, komm doch einfach zu einer der ersten Proben rein und mach Werbung bei deinen Freunden.

Startdatum für «KAYAMA»:

Samstag, 10. Oktober, 11–13 Uhr Kirche Bottmingen

Die Aufführungen finden in der Kirche Bottmingen am:

Samstag, 14. November, um 20 Uhr und am Sonntag, 15. November, um 18 Uhr statt.

Weitere Informationen finden Sie auch in den Flyern, die in den Kirchenräumen und auf der Verwaltung aufliegen.

Für Fragen und Anmeldung bitte: per E-Mail an bibomusik@kgbb.ch oder telefonisch oder sms an 0049 171 619 03 66

Vereine

Offener Treffpunkt

Herzliche Einladung

Therwilerstrasse 11
www.bottmingerzentrum.ch

Anregende Diskussionen?
In Bottmingen Kontakte knüpfen?
Ein feines Gipfeli essen?
Einen Tee oder Kaffee trinken?

BOZ Das alles ist im offenen Treffpunkt des BOZ möglich. Auf unsere kleinen Gäste wartet ein gemütliches Spielzimmer. Sie sind herzlich eingeladen, **jeden Freitag von 9.30 bis 11 Uhr** (ausser in den Schulferien). Schauen Sie doch einfach rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Das «Offene Treffpunkt»-Team

Theater in Therwil

«Die Siebtelbauern»

Näheres siehe unter Gemeinde Therwil.

bekam
FACHGESCHÄFT FÜR ELEKTRO-HAUSHALTGERÄTE MIT DISCOUNT-PREISEN

Waschmaschinen, Trockner, Kühlschränke, Kaffeeautomaten, Küchenmaschinen, Mikrowellen, Staubsauger und vieles mehr.

Haushaltgeräte

Sonderverkauf
4. Juli bis 29. August 2009

% Super-Rabatte bis 50 %% Jetzt kaufen lohnt sich!!!

Eintausch-Aktion: Sie erhalten bis Fr. 400.– für Ihre alte Kaffeemaschine beim Kauf eines Kaffeevollautomaten.

Tel. 061 761 44 77
www.bekam.ch

BERATUNG, VERKAUF, LIEFERUNG, MONTAGE, ENTSORGUNG, REPARATUR, SERVICE ALLER MARKEN

FREISTEHENDE- SOWIE EINBAUGERÄTE SCHWEIZER UND EURONORM.

TURMIX JURA BOSCH ELECTROLUX V-ZUG MERKER SIEMENS TEFAL SCHULTHESS AEG ROTEL KÖNIG BRAUN SINGER SAECO MIELE FORS ZANUSSI BAUKNECHT SOLIS KENWOOD PANASONIC